

## Reise in die gute alte Zeit

**FOTOAUSSTELLUNG** / „Erinnerungsschätze“ und „Tag der Nostalgie“ im Christian-Dierig-Haus.

**Pfersee.** Unter dem Titel „Erinnerungsschätze“ laden der Mehrgenerationentreffpunkt Pfersee und das Christian-Dierig-Haus zum Besuch einer besonderen Fotoausstellung ein. „Bewohner des Hauses haben ihre Fotoalben durchsucht und alte Fotos aus ihrer Heimat und Fotos ihrer Familien und Freunde zur Verfügung gestellt“, erklärt Claudia Zerbe das Konzept. Diese Fotos werden nun gezeigt – Alltagsszenen, Familienfeste, Portraitaufnahmen, Bilder von Reisen und von Festen, aber auch von Elend und Krieg. Zusätzlich werden viele alte Aufnahmen von Pfersee gezeigt, die vermutlich rund 50 bis 80 Jahre alt sind.

Die Ausstellung richtet sich an alle Interessierte, aber auch an Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die durch die alten Aufnahmen vielleicht eine Vorstellung bekommen, wie das Leben früher war. Die Ausstellungseröffnung von „Erinnerungsschätze“ ist am Samstag, 26. Oktober, um 16 Uhr im Christian-Dierig-Haus in der

Kirchbergstraße 15. Am Sonntag, 27. Oktober, findet dann ab 10.30 Uhr ein „Tag der Nostalgie“ mit alter Musik, einem Drehorgelspieler und Geschichten von früher statt. Ein Barbier zeigt seine alten Handwerksinstrumente und erläutert frühere Schönheitsideale.

In diesem Rahmen bietet der Mehrgenerationentreffpunkt auch zwei Stadtteilspaziergänge an. Bernd Kastl, ein versierter Stadtführer mit Wohnsitz in Pfersee, führt um 10.30 Uhr und um 14 Uhr für 90 Minuten anhand der alten Aufnahmen durch den Stadtteil. „Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, die Veränderung der jeweiligen Straßen direkt zu erleben und die Geschichten hinter den Fotos zu erfahren“, so Zerbe.

Treffpunkt ist der Haupteingang des Christian-Dierig-Hauses. Für die Stadtführung ist eine Anmeldung unter der Mobilnummer 0163-700 21 41 und eine Teilnehmergebühr von fünf Euro erforderlich. Der Besuch der Ausstellung ist kostenfrei. (two)



**Stadtmeister im Waldlauf gesucht.** Laufsport-Freunde sollten sich den 9. November vormerken. An dem Samstag steht die Waldlauf-Stadtmeisterschaft auf dem Programm. Die Titelkämpfe werden zum Auftakt der 36. AOK-Winterlaufserie der TG Viktoria ausgetragen. Die Frauen und Männer gehen um 15 Uhr auf den sogenannten Südring-Wanderweg mit hügeligen 8,8 Kilometern. Der Nachwuchs hat zuvor ab 14.10 Uhr eine Runde von 2600 Metern zu absolvieren. Anmeldungen sind bis 15 Minuten vor dem Start in der Mößmann-Sporthalle möglich. Die besten Athleten werden mit Pokalen, Medaillen und Urkunden belohnt, die vom Sport- und Bäderamt gestiftet wurden. Informationen findet man im Internet unter [www.tgva.de](http://www.tgva.de).

Foto: Wilfried Matzke

## Kültürtage 2013 – Kultürgut

**KULTUR** / Eine vielfältige Veranstaltungsreihe des Kultüvereins mit Lesungen, Konzerten, Kabarett, einer Kochtalkshow, Märchen für Kinder und Erwachsene, Kurzfilmen und einer Fotoausstellung.

**Augsburg.** Von Samstag, 26. Oktober, bis Freitag, 29. November, finden zum vierten Mal die Kultürtage mit einem bunten Kulturprogramm statt. Unter dem Motto „KULTÜRGUT“ präsentiert der Kultüverein Augsburg eine vielfältige Veranstaltungsreihe mit Lesungen, Konzerten, Kabarett, einer Kochtalkshow, Märchen für Kinder und Erwachsene, Kurzfilmen und einer Fotoausstellung.

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Alle Künstler treten ohne Gage auf und das Organisationsteam arbeitet ehrenamtlich.

Der Auftakt der Kultürtage ist am Samstag, 26. Oktober, um 20 Uhr im Kulturcafe Neruda mit Livemusik, dem Kultürchor und der Tänzerin Melli Sarina Baumeister mit Tribal Fusion Dance.

Danach geht der Zauberer, Fabio Esposito, am Montag, 28. Oktober, um 15.30 Uhr in der Neuen Stadtbücherei auf Weltreise und am Abend erzählen Fikret Yakaboylu, Gülay Foster und Fabio Esposito um 20 Uhr im Kulturcafe Neruda selbstgeschriebene Kultü-Stories für Erwachsene.

Mit der Vernissage am Freitag, 1. November, um 20 Uhr im Kulturcafe Neruda beginnt die Ausstellung des Augsburger Künstlers, Poeten und Kulturvermittlers Fikret Yakaboylu, der seine

Bilder während der gesamten Kultürtage zeigt.

Auch die zweite Ausstellung während der Kultürtage beginnt mit einer Vernissage am Samstag, 2. November, um 11 Uhr in der Jugendabteilung der Neuen Stadtbücherei. Hier kann man während der Kultürtage Fotos sehen, die Schüler zum Thema Kultürgut fotografiert haben.

### Kultü-Clash im Grandhotel

Weiter geht es mit dem Kultü-Clash am Montag, 4. November, um 20 Uhr im Grandhotel cosmopolis. Dort trifft elektronische Musik produziert von Michael Bätzler und aufgelegt von Tom Simonetti auf traditionelle Instrumente wie Saz (Yasar Dogan), Tuba (Josef Griesbauer und Akkordeon (Nontira Kigle), Barbara Friedrichs, Fabio Esposito und Michael Friedrichs versuchen den Zusammenprall der Kulturen literarisch zu bewältigen.

Eine Modenschau mit avantgardistischer Mode zeigen Juliet Donkare, Solange Feyerabend, Maria Verburg und die Luxus Schmuckwerkstatt mit Hanni Weber und Renate Schmid am Donnerstag, 7. November, um 20 Uhr in der Neuen Stadtbücherei. Außerdem sind Kreative und Kulturschaffende aus Augsburg dabei, die sich an diesem

Abend mit ihrer Mode, die sie nur für diese Show entworfen haben, dem Votum des Publikums stellen.

Für Sonntag, 10., und 24. November, jeweils um 18 Uhr werden alle Migranten zu einem Schafkopfkurs ins Kulturcafe Neruda eingeladen.

Am Montag, 11. November, geht es dann mit dem Theaterstück Kultü-Klischee in der Kresslesmühle um 20 Uhr weiter. Vorurteile und wie austauschbar sie eigentlich sind thematisieren augenzwinkernd Gülay Foster, Christian Weiblen, Fabio Esposito und Ömer Peker.

Die Augsburger Multikultütruppe „Döner mit Sauerkraut“ präsentiert Comedy und Kabarett am Dienstag, 12., und Montag, 18. November, um 20 Uhr in der Kresslesmühle. Haydar und Halime ziehen in ihre neue Wohnung und lösen damit wieder ein multikulturelles Chaos aus. Am 12. November findet die Vorstellung auf türkisch statt und am 18. November auf deutsch.

### Hip Hop, Streetdance, Bachata und Tango, Internationale Folklore, Tanztheater ...

Hip Hop, Streetdance, Bachata und Tango, Internationale Folklore und Improvisations-

tanztheater erwarten die Zuschauer am Sonntag, 17. November, um 18 Uhr im TanzArt-Zentrum in der Ballonfabrik. Mit dabei sind die Tänzer des Alevitischen Kulturzentrums und Cem Haus Augsburg, der Tanzweber, Salsatura und des TanzArt-Zentrums.

Um Kultübeziehungen geht es beim Kurzfilmabend im Liliom am Dienstag, 26. November, um 19 Uhr. Neben verschiedenen Kurzfilmen treten in einem Moviebattle drei Filmteams gegeneinander an. Sie drehen mit den gleichen Vorgaben einen Kurzfilm zum Thema Kultübeziehungen. Welcher Film der bessere ist, entscheidet das Publikum.

Mit der Kultü-Küche gehen die Kultürtage am Freitag, 29. November, um 20 Uhr im Kulturcafe Neruda zu Ende. In einer multikulturellen Koch-Talkshow präsentieren Lydia Daher, Girisha Fernando, Farhad Sidiqi und Uwe Rachuth Gespräche und Kulinarisches im Neruda Kulturcafe. Der Moderator Horst Thieme führt durch einen unterhaltsamen Abend mit Live-Cooking, Talk, Musik und Literatur. (pm)

Mehr Informationen zum Programm finden Interessierte auf der Internetseite unter [www.kueltuertage-augsburg.de](http://www.kueltuertage-augsburg.de) (pm)



Die Ausstellung „Erinnerungsschätze“ lädt auf eine Zeitreise in die „gute alte Zeit“ und zeigt auch viele alte Aufnahmen aus Pfersee. Foto: privat

## Autofahrer verprügelt Radler

FCA-Fan muss Führerschein abgeben

**Augsburg.** Weil er mit seinem Auto einen Radfahrer geärgert, verfolgt und schließlich verprügelt hat, verurteilte das Amtsgericht einen 28-jährigen Autofahrer zu 2700 Euro Geldstrafe und einer zehnmönatigen Führerscheinsperre. Der FCA-Fan hatte nach einem gewonnenen Spiel seinen Übermut im Straßenverkehr ausgelebt.

2:1 hat der FCA den VfB Stuttgart besiegt, und A. fährt zufrieden vom Spiel nach Hause. Als er am Radler G. vorbeikommt, kippt er eine unbekannte Flüssigkeit aus dem Auto – und trifft. Im Stau begegnen sich die beiden wieder. G. tritt gegen den Seitenspiegel, bevor er weiterradelt. Das hätte er besser nicht ge-

tan: A. verfolgt den Radler, überholt rücksichtslos und bleibt ihm auf den Fersen. Auf seiner Flucht streift G. mit dem Rad ein neunjähriges Mädchen, das mit seiner Familie die Strasse überquert. Beide stürzen. Nun steigt A. aus dem Wagen, rennt auf den am Boden liegenden Radler zu und verprügelt ihn nach Strich und Faden. Ein Zeuge trennt die beiden schließlich, er muss gleich zwei Mal eingreifen.

Gegen den ersten Strafbefehl über 80 Tagessätze à 50 Euro und 14 Monate Führerscheinsperre hat A. Einspruch eingelegt. Im zweiten Anlauf kommt er nicht viel besser davon – schließlich hat er den Schein schon im Juni abgegeben. (pm)

## Stadtführung der SPD Augsburg

**Augsburg.** Anlässlich zum 150-jährigen Bestehen der SPD Augsburg veranstaltet die SPD Stadtführungen.

„Wo unsere Wiege stand“ findet am Freitag, 25. Oktober, zwischen 15 und 17 Uhr statt. Die Führung geht durch das Dornviertel, die Frauen- und Jakobervorstadt. Anmeldungen sind unter [www.vhs-augsburg.de](http://www.vhs-augsburg.de), Kursnummer F11782, möglich. Die Gebühr beträgt neun Euro.

Der Historiker Reinhold Forster und Doktor Christian Kreikle rekonstruieren die blutigen Ereignisse rund um die Wertachbrücke, bei denen mehr als 40

Menschen starben. „Blut-Ostern 1919 in Augsburg“ am Samstag, 26. Oktober, zwischen 14 und 17 Uhr. Treffpunkt ist am ehemaligen Straßenbahndepot in Senkelbach.

„Das Eschenhofviertel - 70 Jahre sozialer Wohnungsbau“. Karl Fieger führt am Sonntag, 27. Oktober, zwischen 14 und 17 Uhr durch 70 Jahre sozialen Wohnungsbau in Oberhausen Nord vom Eschenhof (1928) über den Schillerhof bis in das 21. Jahrhundert. Alle Anmeldungen sind bis zwei Tage vor Beginn möglich. Die Führungen starten bei jedem Wetter. (pm)

## Premiere im Großen Haus

**Augsburg.** Am Samstag, 26. Oktober, findet um 19.30 Uhr im Großen Haus in Augsburg die Premiere von „Rigoletto“ statt. Rigoletto führt ein Doppelleben: Er verdient sein Geld als hemmungsloser Gesellschafter und böser Narr bei einem gewissenlosen Machthaber und skrupellosen Herzensbrecher. Sein einziges privates Ziel ist es, seine mütterlose Tochter vor den Verführungen seiner eigenen Lebenswelt zu bewahren. Doch ausgerechnet an den Herzog verliert Gilda ihr Herz und wird zum Opfer einer nächtlichen Entführung. Rigoletto sinnt auf

Rache, aber nicht der Herzog, sondern die Tochter läuft dem gedungenen Mörder ins Messer. Regisseur Patrick Kinmonth, der in der vergangenen Spielzeit mit seiner strengen und konsequenten Deutung von Mozarts „Don Giovanni“ das Augsburger Publikum begeistert hat, wird in dieser Saison eines der populärsten Werke Verdis zu dessen 200. Geburtstag auf die Bühne bringen. In den Hauptpartien sind Jacek Strauch als Rigoletto und Sophia Brommer als Gilda zu erleben. Der neue erste Kapellmeister Lancelot Fuhry hat die musikalische Leitung. (pm)

### Mobiler Brillenservice

Bettlägerig oder nicht gut zu Fuß?

Unser neuer Service für Sie: wir holen Ihre Brille bei Ihnen ab und bringen sie am selben Tag wieder zurück. Wir reparieren Ihre Brille und führen individuelle Augenmessungen mit unseren mobilen Messgeräten bei Ihnen zu Hause durch. Rufen Sie uns an. Wir kommen gerne.

**ooptik petrak**

Augsburg • Ecke Herman/Halderstr. • Tel 0821/512340